
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FB Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	29.01.2015	16/1583

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	19.02.2015
Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus	19.02.2015

Beratungsgegenstand:

Antrag des Landkreises Emsland auf Planfeststellung für die befristete Aufhebung von Nebenbestimmungen für vier Staufälle im Herbst 2015 bis 2019 im Rahmen der Regionalen Infrastrukturmaßnahme Ems

Inhalt der Mitteilung:

Der Landkreis Emsland beantragt die befristete Aufhebung (Aussetzung) von Nebenbestimmungen des Planfeststellungsbeschlusses zum Emssperrwerk (Sperrwerksbeschluss). Die befristete Aufhebung (Aussetzung) soll für geplante Schiffsüberführungen der Meyer Werft im Herbst der Jahre 2015, 2016, 2017, 2018 und 2019 gelten. Ziel ist die Gewährleistung der Überführungssicherheit für genannte Überführungen.

Der Antrag betrifft die befristete Aufhebung folgender Nebenbestimmungen:

- Nebenbestimmung A.II.2.2.1: „*Ein Einstau der Tideems >12 Stunden darf nur begonnen werden, wenn über eine Tide der Sauerstoffgehalt oberflächennah >6 mg/l oder bei Wassertemperaturen <12°C der Sauerstoffgehalt oberflächennah > 5 mg/l beträgt.*“
- Nebenbestimmung A.II.2.2.b: „*Der Einstau der Tideems darf nur begonnen werden, wenn sichergestellt ist, dass bis zum Abschluss des Staufalls an der Emsbrücke bei Halte sohnah ein Salzgehalt von 2 PSU nicht überschritten wird.*“

Ergänzend wird die unbefristete Änderung der folgenden Nebenbestimmung angeregt:

- Nebenbestimmung A.II.1.23: „*In einem Zeitabschnitt von jeweils 365 Tagen darf die Schließdauer des Emssperrwerks für Staufälle insgesamt nicht mehr als 104 h betragen.*“

Folgende Änderung wird angeregt: „*Im Kalenderjahr darf die Schließdauer des Emssperrwerkes für Staufälle insgesamt nicht mehr als 104 h betragen*“

Im Rahmen der Behördenbeteiligung können betroffene Kommunen bis zum 10.02.2015 eine Stellungnahme abgeben, die Öffentlichkeitsbeteiligung endet am 18.02.2015.

Die Stellungnahme der Stadt Emden ist in Anlage beigefügt.

1. bekannt gegeben am:	TOP:	Paraffe der Protokollführung
------------------------	------	------------------------------

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Es handelt sich hier um eine informelle Mitteilung der Verwaltung und nicht um eine Planung der Stadt Emden, die Auswirkungen auf den demografischen Wandel zur Folge haben könnte

Anlagen:

Stellungnahme